

Stellungnahme / Antwort

zu Antrag-/Anfrage Nr. **AT/0068/2010**

der Stadtratssitzung am 01.07.2010

Punkt: ö.S. / nö.S.

Betr.: Antrag der FDP-Fraktion zu Anwohnerparkplätzen

Stellungnahme/Antwort

Die FDP-Fraktion beantragt den Bereich zwischen den Straßen Am Alten Hospital, Karmeliterstraße, Clemensplatz und Poststraße ausschließlich für Bewohnerparken zu zulassen.

Im Zuge der innerstädtischen Neugestaltungen im Umfeld des o.g. Bereichs sind in der Vergangenheit etwa 400 Parkstände im öffentlichen Straßenraum dauerhaft entfallen.

Die ersatzweise geschaffenen Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage Schloss sind für die Bewohner nicht unter vergleichbaren Bedingungen nutzbar.

Im Zeitraum des letzten Jahres sind folgende reine Bewohnerbereiche eingerichtet worden:

Reichenspergerplatz (11 Parkstände); Am Alten Hospital (6), Kastorhof (35).

Darüber hinaus existieren schon seit längerem folgende Bereiche:

Weißer Gasse (70), Florinsmarkt (40), Schanzenpforte (14),

In der Summe stehen etwa 176 reine Bewohnerparkstände zur Verfügung.

Nach der Definition aus der Straßenverkehrsordnung und der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrsordnung ist zur Sicherung des Gemeinbrauchs einer öffentlichen Straße ein Mindestteil des Parkraums zur allgemeinen Nutzung zur Verfügung zu stellen. In welchem Masse hier weitere Flächen ausschließlich für Bewohner freigehalten werden können wird zurzeit von der Straßenverkehrsbehörde geprüft.

Die Verwaltung empfiehlt, die Angelegenheit weiter im Fachbereichsausschuss IV zu behandeln.